ST. OTHMAR
www.st-othmar.at

# pfarrblatt

der Pfarre St. Othmar Wien III

Jahrgang 75 Juni 2022

Einladung zur Feier der
**FIRMUNG**
Sonntag : 12. Juni 2022
um 10 Uhr

**DONNERSTAG,**
**16. JUNI**
**FRONLEICHNAM**
**9:00 UHR**
**HOCHAMT**
**MIT PROZESSION**
**ANSCHLIESSEND**
**PFARRFEST**
**BEIM BRUNNEN**

**Tweet von Papst Franziskus**
vom 27. Mai 2022

Der wahre Reichtum besteht, nicht so sehr in der Vermehrung dessen, was man hat, sondern im gerechten Teilen mit den Menschen in unserem Umfeld.

## FREUDE UND ...

Seit vielen Jahren sendet mich der Bischof; das Sakrament der Firmung zu spenden.

Dieses darf nur der Bischof spenden und der, den der Bischof ausdrücklich damit beauftragt. Unter anderen also mich, den Pfarrer und Bischofsvikar. Ich kann nicht leugnen, dass die Spendung dieses Sakraments an die jungen Christen mir viel Freude bereitet und hoffe auch, dass sie die gleiche Freude erleben.

Es ist diese Kraft des Geistes, die uns, die jungen Christen und mich, auch wenn nicht mehr ganz so jung, bewegt und uns die Freundschaft mit Jesus erkennen lässt. Meine Vorbereitung auf die Firmung beginnt oft mit der Lektüre der Briefe der Firmkandidatinnen und -kandidaten.

Sie müssen sich das vorstellen, 13, 14- aber auch 15-jährige Jugendliche schreiben einem Vertreter der Kirche, einem Bischofsvikar einen Brief. Ich will damit sagen, dass sie es sehr ernst nehmen, dass sie in ihren jungen Leben sehr viel wissen und wahrnehmen. Einige der Punkte möchte ich Ihnen exklusiv, weil Sie es sind, preisgeben.

Abgesehen von Fragen nach Kirchensteuer (Kirchenbeitrag), der Notwendigkeit der Firmung für die katholische Hochzeit (Das muss auch relativiert werden; sie ist nicht notwendig, aber wichtig), ist den jungen Menschen die Familie! Ja, die Familie.

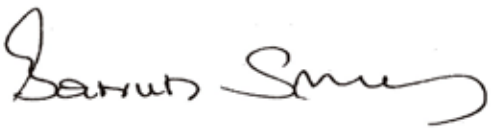
„Mir ist die Familie so wichtig, mit Mama und Papa und den Geschwistern gut auskommen, nicht streiten“, oder „Meine Mutter ist zweimal geschieden, aber ich verstehe mich mit ihrem Mann sehr gut, ich freue mich auf die Firmung, da sehe ich meinen Papa“. Die Familie hat für die Firmlinge eine absolute Priorität. Oft sind die Briefe schlecht lesbar. Das liegt nicht an der schwachen Sehkraft des Lesers, sondern an der Neigung des Verfassers zur „Apotheker - Schrift“. Und noch etwas ist spürbar. Die Kraft des Geistes ist spürbar, seine Wirkung in dieser Stunde, an diesem Tag. Mann, Frau, Kind füllt sie. Sie ist beinahe greifbar.

Am Anfang schrieb ich: „Freude und…“, weil in der Zeit der Firmungen ich oft nicht in der Pfarre sein kann. Hier ein Dank an die Priester und Kapläne, die aushelfen, die den Hunger nach Eucharistie, dem Wort Gottes und der Gemeinschaft stillen. Danke auch den MitarbeiterInnen für das Verständnis für meine Abwesenheit.

Das Arbeitsjahr neigt sich langsam dem Ende zu, manche riechen schon den verdienten Urlaub. Er möge gut und erholsam werden.

An den „Vortagen“ der Langen Nacht der Kirchen wünsche ich Ihnen allen Gottes Segen

Ihr Pfarrer



# "KIRCHENGESCHICHTE(N)"

## „Jesus und die Kinder"

Michis Taufe ist schon so lang her, dass man sich nur noch mit Fotos daran erinnern kann. Michi zumindest. Michi weiß aber, dass sie in St.Othmar stattgefunden hat. Und immer wieder beim Anblick des Taufbeckens in der kleinen Nische hinten in der Kirche fragt sich Michi, wie das genau funktioniert. Wie der riesige Deckel aufgesperrt wird, wo man den dann hintut, wo das Wasser herkommt, das über den Kopf der Babys geleert wird.

Aber heute wird sich das aufklären!:

Michi ist eingeladen zur Taufe der kleinen Cousine Marie. Alle sind wunderschön angezogen und frisiert. Alle duften und gehen komisch. Auch Michi hat neue Schuhe, die sich nicht so fein anfühlen wie sie ausschauen.

Viele andere Kinder sind da, - einige davon kennt Michi sehr gut und sie begrüßen einander ziemlich stürmisch. Ungewohnt fühlt sich für alle das schöne Gewand an und dass sie in der Kirche miteinander und ganz vorne sind. Sie schreiten besonders feierlich herum und kommen sich vor wie Prinzen und Prinzessinnen in einem königlichen Schloss. Zwischendurch müssen sie fürchterlich kichern und können kaum damit aufhören. Zur Musik tanzen sie ausgelassen und haben irgendwie gar nicht realisiert, dass die Tauf - Feier eigentlich schon begonnen hat.

Der Herr Pfarrer redet mit den Baby-Eltern. Das haben die Kinder wohl bemerkt. Dass die eigenen Eltern die ganze Zeit zischen und manche von den anderen Gästen grantig schauen auch. Mama ist ganz rot im Gesicht und zieht Michi ein bisschen unsanft zu sich. „Bitte!!!!! – Wir sind in der Kirche!" „Na und?" Michi reißt sich los. „Darf man da keinen Spaß haben?" Es kommt lauter als Michi eigentlich wollte.

Bevor Mama antworten kann „Schon, aber nicht nur Du allein!" ruft Pfarrer Dariusz alle Kinder zu sich.

Er fragt die Kinder, ob sie gern in der Kirche sind. Michi weiß nicht recht, wie das jetzt gemeint ist. Aber die Antwort ist eindeutig ja. Die anderen Kinder nicken und murmeln. Dann fragt er, ob die Kinder gern bei Jesus sind. Auch diese Frage wundert Michi, weil Jesus ja im Himmel ist und um in den Himmel zu kommen muss man sterben und tot möchte Michi nicht sein. Andererseits hat Jesus ja versprochen, dass er immer bei uns ist. Michi denkt noch über eine Antwort nach, während die anderen Kinder „Ja!" sagen.

Der Herr Pfarrer geht mit den Kindern auf die eine Seite vom Altar zu einem Bild, das Michi bis jetzt noch gar nicht bemerkt hat. Man sieht darauf das lachende Gesicht von einem Mann und um ihn herum Kinder, Kinder, Kinder. Die Kinder schauen gemalt aus, das Gesicht des Mannes aber ganz echt. Fast, als wäre ein Foto in die Mitte geklebt worden. Ein Baby mit dem Daumen im Mund sitzt auf seinem Schoß. „Ist das Jesus?" „Der Mann, ja!" „Der sieht aber glücklich aus!" Gemeinsam denken sie sich in das Bild hinein. Spüren den Sand unter den nackten Füßen, die Sonne, den Wind im Gesicht. Sie spüren die Wärme der anderen Kinder; ihre Hände, ihre Ellenbogen, ihre Haare. Sie steigen einander auf die Füße, tut aber nicht weh ohne Schuhe, wollen alle zu Jesus. Von hinten, von weit weg kommen sie angelaufen. Kinder aus der ganzen Welt. Sie schauen ganz unterschiedlich aus und unterschiedlich drein. Manche wirken eher still, manche lebhaft. Ein Kind, das am Boden sitzt und sich an das Gewand von Jesus anlehnt, reibt sich ein Auge als hätte es geweint. Aber es lächelt schon wieder und hebt das Gesicht zu Jesus hoch. Vielleicht ist es aber auch blind oder hat Sand in den Augen. Ein älteres Mädchen hält ein Baby, einige Kinder zeigen auf Jesus, einige berühren ihn an den Schultern, am Kopf. Ein Mädchen mit Zopf streichelt die Hand, die das Baby hält und will mit der anderen Hand seinen Bart berühren. Oder seine Wange?

Aber keines der Kinder schubst ein anderes weg, kein Kind drängelt. Auch die Kinder legen einander die Arme um die Schultern, streicheln einander die Haare.

„Die sind ja alle voll nett miteinander!" „Ja, und glücklich!" „Da möchte ich auch dabeisein!" „Das seid Ihr ja alle schon längst! Und die Marie gehört ab heute auch dazu! Wollen wir sie feierlich aufnehmen in unsere Gemeinschaft?" Und jetzt rufen alle (auch Michi!) ziemlich laut: „Jaaa!!!"

Und dann sieht Michi endlich, wie das geht mit dem Deckel und dem Wasser.

(Monika Dallinger)

Frau Mag. Hannelore Forstreiter aus unserer Pfarre hat dieses so lebendige Bild im Jahr 2010 gestaltet.

(rd)

## ARBEITSGEMEINSCHAFT SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

Mit der neuen Pfarrgemeinderatsperiode wird es einen neuen Schwerpunkt zur Bewahrung der Schöpfung in St. Othmar geben. In einer eigenen Arbeitsgemeinschaft wollen wir überlegen, wie wir als Pfarre zur „Sorge um das gemeinsame Haus“ (P. Franziskus) beitragen können. Ihre Mitarbeit - sei es das Einbringen Ihrer Ideen oder die Teilnahme an einzelnen oder regelmäßigen Treffen - ist gefragt! Schicken Sie Ihren Beitrag an ag-sv@gmx.at oder geben Sie Ihre Ideen in der Pfarrkanzlei ab!

Petra Juchelka

## 2 JAHRE PAUSE – NEUE WEGE =

# 2 FLOHMARKTWOCHENENDEN

Zwei Jahre war Pause. Zwei Jahre, in denen sich der Dachboden des Othmarsaals bis zum Bersten füllte.

Jeder Flohmarkt bietet die Gelegenheit, Altes und noch Brauchbares zu betrachten, in die Hand zu nehmen und neu zu bewerten – brauch ich's noch oder eher doch nicht? Aber gut ist es ja noch… vielleicht kann ja wer damit noch etwas anfangen und für einen guten Zweck ist es auch.

So wandern nicht nur viele Schätze über den Flohmarkt in neue Haushalte, sondern sehr vieles, das an dem Wochenende nicht verkauft werden konnte, wird jedes Jahr nach Rumänien gebracht oder von einer anderen Hilfsorganisation abgeholt.

Manches wird aufgehoben für den nächsten Flohmarkt und es kommt immer wieder etwas dazu. Zweimal im Jahr wird das „Lager" für gewöhnlich geleert. Das letzte Mal war dies im Oktober 2019 so.

Aber was tun, wenn sich so viel angesammelt hat?

Wie so oft in letzter Zeit führten uns die Umstände auf neue Wege. Damit alle Flöhe schön ausgestellt und verkauft werden konnten, wurde der Pfarrflohmarkt von St. Othmar auf zwei Wochenenden aufgeteilt.

23./24. April (Kleidung, Schuhe, Taschen und Textilien) und 14./15. Mai (Bücher, Schmuck, Geschirr, Elektro-, Sport- und Gartengeräte).

Der Aufbau und das Sortieren der Waren nahmen doppelt so viel Zeit und Kraft vieler Freiwilliger in Anspruch. Die Besucher allerdings konnten sich freier bewegen und den Raum nutzen, um in Ruhe und ohne Gedränge und Geschiebe die angebotenen Waren anzusehen und auszuprobieren.

Es entstanden nette Begegnungen und viele schöne Gespräche.

Im Mai konnte auch das Flohmarktbuffet wieder stattfinden. Das Wetter war sonnig und warm und der Hof wurde zu einem lauschigen Gastgarten, wo sich am Sonntag nach der Messe wieder Familien und Freunde zu Kaffee und Kuchen zusammensetzen konnten.

Die beiden Wochenenden waren insgesamt erfolgreich wie nie zuvor!

***Allen, die mitgeholfen haben – beim Aufbauen, beim Sortieren und Verkaufen, beim Backen und Servieren und beim Zusammenräumen und Abbauen.***

**Ein großes Dankeschön und vergelt's Gott!**

## Einladung zur Feier der

# FIRMUNG

**Sonntag : 12. Juni 2022**

**um 10 Uhr**

ST. OTHMAR

# AUF GOTTES SPUREN...

Sich auf den Weg machen, einem Ziel entgegen – doch manchmal auf ungewissem Weg, Gemeinschaft mit anderen Menschen finden und Gott zum ständigen Begleiter haben: In vielem stellt eine Wallfahrt ein schönes Sinnbild für unser Leben dar. So haben wir es auch auf dem Ausflug erlebt, den wir gemeinsam mit den Firmkandidaten unternommen haben.

Mit Bahn und Bus ging es zunächst nach Gießhübl, über dem Panorama des Wiener Beckens beteten wir Psalm 104:

*„Da erhoben sich Berge und senkten sich Täler / an den Ort, den du für sie bestimmt hast.*
*Du lässt die Quellen hervorsprudeln in den Tälern, / sie eilen zwischen den Bergen dahin.“*

Die Jugendlichen hatten Zeit, einander näher kennenzulernen; einander zu helfen, wenn es einmal schwieriger voranging; Freude und Dankbarkeit zu teilen – und viel Spaß miteinander zu erleben.

In Heiligenkreuz angekommen, feierte Kaplan Thaddäus mit uns die Heilige Messe in einer kleinen, fast privaten Kapelle des Stifts.
*„Ich will dem Herrn singen, solange ich lebe, / will meinem Gott spielen, solange ich da bin.“*

Anschließend führte uns Frater Niklas durch die Gänge und Winkel des Stifts und erzählte über das Leben der Zisterzienser. Die Jugendlichen waren sehr interessiert und hatten viele Fragen. Im Kreuzgang kam bei den Firmkandidaten ein bisschen Harry-Potter-Feeling auf…
Wir durften sogar das imposante Chorgestühl ausprobieren.

Mit vielen Eindrücken im Herzen traten wir wieder den Heimweg an.

*„Nun geht der Mensch hinaus an sein Tagwerk, / an seine Arbeit bis zum Abend.“*

10.06.22

# Lange Nacht der Kirchen in St. Othmar

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

## BLICK ÜBER DAS ABENDLICHE WIEN

**18:00 – 23:00**

Führung auf einen der höchsten Kirchtürme Wiens

## NIMM DIR ZEIT ZUM PLAUDERN

**18:00 – 23:00**

Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie zum Plaudern bei einer kleinen Jause und einem Gläschen Wein oder Fruchtsaft in den „Josefsaal“, unseren Pfarrsaal.

## CHOR X – ENDLICH WIEDER LIVE!

**19:00 – 19:50**

Der Chor X ist ein interdisziplinärer und überinstitutioneller Chor, zusammengewürfelt aus Studierenden und jungen Arbeitstätigen der unterschiedlichsten Fachrichtungen. Unser Credo ist, dass mit Freude am gemeinsamen Musizieren mehr zu erreichen ist als mit Drill und strengem Regiment.

## POLKA, FUNK & HOLLYWOOD

**20:00 – 21:45**

Die Blasmusik in Österreich gilt nicht zu Unrecht als Schweizer Offiziersmesser der Musik. Dies trifft besonders auf die Stadtkapelle Wolkersdorf zu, welche sich seit ihrer Gründung vor 40 Jahren stets in musikalische Regionen vorwagt, die man nicht unmittelbar mit Blasmusik in Verbindung bringen würde.

## LADY MACBETH DEL SACROMONTE

**22:00 – 23:00**

Flamenco-Tanztheater nach »Macbeth« von William Shakespeare.

Shakespeares düsterstes Werk über politischen und gesellschaftlichen Aufstieg, Machterhalt und Sturz ist heute genauso aktuell wie vor 400 Jahren, und nicht nur in Schottland. Sacromonte, der Hügel oberhalb der Stadt Granada, ist das Viertel der Gitanos. Eine ehrgeizige, machtbesessene Frau, angetrieben durch die Prophezeiungen der Schicksalsschwestern, geht buchstäblich „über Leichen“ und zerbricht letztlich an ihren (Un-)Taten. Shakespeares Dichtkunst und die klagenden Gesänge des Flamenco verdichten sich zu einer neuen Geschichte.

## Fußwallfahrt Mariazell 2022
## Wir pilgern zur Königin des Friedens!

Wir wandern in 4 Tagen von Wien nach Mariazell.
Geschlafen wird in einfachen Quartieren,
ein Begleitauto für Gepäck
und für Fußmüde ist vorhanden.

Termin: 18. bis 21. August 2022

Nähere Informationen bei Eva Czech (06507143190)
oder Petra Juchelka (petra.juchelka@gmx.at)

## Miteinander – füreinander

**Ein Fest für alle die gemeinsam feiern,**
**plaudern, lauschen, schauen, tanzen,**
**Spezialitäten genießen,**
**Freunde treffen, unterstützen und**
**da sein wollen.**

**Donnerstag, 9. Juni ab 16.00 Uhr**

**in der Kirche St. Othmar**
**1030 Wien, Kolonitzpl.1**

ST. OTHMAR

**PS: Der Erlös der Veranstaltung kommt ukrainischen Flüchtlingen in der Pfarre St. Othmar zugute.**

**Herzliche Einladung**
**zum**
## SENIORENSONNTAG
**in St. Othmar**
**am 19. Juni 2022**

Wien, 03. Juni 2022

**Liebe Senioren unserer Pfarre St.Othmar!**
Wir erhoffen Euch/Sie bei bester Gesundheit und wollen Euch/Sie ganz herzlich zum **SENIORENSONNTAG** einladen.
Um **10 Uhr** feiern wir gemeinsam mit der Pfarrgemeinde **die hl. Messe**.
**Die vorderen Bänke sind für Euch/Sie reserviert.**
Wir freuen uns auf diese Stunde der Gemeinschaft mit Euch/Ihnen und warten auf Euch/Sie!
Zugleich wünschen wir eine segensreiche Sommerzeit und freuen uns auf ein baldmögliches Wiedersehen!

Es grüßt Euch/Sie herzlich
Ihr Pfarrer *Dariusz Schutzki* und das **Senioren-Team**

# Unsere Stunden

## Kontakte - Hl. Messen

### Hl. Messen

**Sonntag und Feiertag**

08:00 Uhr
10:00 Uhr

**Wochentags**

| | |
|---|---|
| Dienstag | 18:30 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 Uhr |
| Donnerstag | 06:00 Uhr / 18:30 Uhr |
| Freitag | 08:00 Uhr |
| Samstag | 18:30 Uhr |

jeden 1. Samstag im Monat:
08:00 Uhr Totenmesse

### Pfarrkanzlei (Kolonitzplatz 1)

**Kanzleistunden:**

**Mo - Fr. von 09:00 - 12:00 Uhr**

**und Do. 16:00 - 19:00 Uhr**

**Tel.: 713 71 16**

**email: office@st-othmar.at**

**www.st-othmar.at**

### Caritas (in der Pfarrkanzlei)

**Sprechstunden:**

***nach Vereinbarung***

caritas St. Othmar

## Was ist los bei uns

**Montag**

| | |
|---|---|
| 18:00 Uhr | Jungscharstunde ab der 4. Klasse VS |
| 19:30 Uhr | Montagsfrauenrunde |

**Dienstag**

| | |
|---|---|
| 16:00 Uhr | Kleinkinder - Runde |
| 18:00 Uhr | Ministrantenstunde |
| 18:30 Uhr | Jugend 16+ |

**Mittwoch**

| | |
|---|---|
| 10:00 Uhr | Baby - Runde |
| 17:30 Uhr | Pfadfinder (Biber 4-7 J.) |
| 17:00 Uhr | Pfadfinder (Wichtel / Wölflinge (7-10 J.) |
| 18:00 Uhr | Jugendstunde 14+ |
| 19:00 Uhr | Jugendstunde 18+ |
| 18:45 Uhr | Pfadfinder (Caravelles / Explorer 13-16 J) |

**Donnerstag**

| | |
|---|---|
| 16:30 Uhr | Jungscharstunde 2. und 3. Klasse VS |
| 16:30 Uhr | Zwergenjungschar |
| 18:00 Uhr | Pfadfinder (Guides / Späher 10-13 J.) |

**Freitag**

jeden 1. Freitag im Monat - Herz Jesu Freitag
Hausbesuche mit Kommunion bei den Kranken
Kontakte: Pfarrkanzlei oder Sr. Klara

**Samstag**

| | |
|---|---|
| 08:00 Uhr | Totenmesse jeden 1. Samstag im Monat |


**Offenlegung nach §25 Mediengesetz**

**Pfarrblatt St. Othmar unter den Weißgerbern**
Kommunikations- und Informationsorgan
der Pfarrgemeinde St. Othmar

**Alleininhaber und Herausgeber:**

Pfarre St. Othmar, 1030 Wien, Kolonitzplatz 1
Tel.: 01/7137116, E-Mail: pfarrblatt@st-othmar.at

Chefredakteur: Pfarrer Mag. P. Dariusz Schutzki CR
Fotos: Reinhard Dallinger, Robert Harson,

ST. OTHMAR



Weinbau und Flaschenverkauf

Fam. Preis Leopold

Untere Hauptstraße 7
2472 Prellenkirchen
Tel.: 02145/2755 od. 2381;
mobil: 0676/4966115
e-mail: weinbau.preis@a1.net


liche Einladung zu

# 7 nach 7!

- Offene Gebets- und Gesprächsrunde
- Wir treffen uns 1x im Monat zum gemeinsamen Beten, Bibellesen, Stille, Austausch, Singen, manchmal auch Spaziergang …
- Nächster Termin und Thema:
  **Di. 14. Juni: Wenn der Heilige Geist nicht gekommen wäre**
- 19:07 – ca. 20:30
- Treffpunkt: Jesuitenwiese im Prater beim Volleyballplatz (bei sehr ungünstigem Wetter im Josefsaal)

Die Abende können einzeln besucht werden und es ist keine Anmeldung notwendig. Erwachsene jeden Alters und Jugendliche sind herzlich willkommen!

# Unsere Termine

Sa. 28.05. 18:30 Vorabendmesse

**So. 29.05.** 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

L 1: Apg 7, 55-60
L 2: Offb 22, 12-14.16-17.20
Ev: Joh 17, 20-26
08:00 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe
*GEBURTSTAGSMESSE FÜR ALLE IM MAI GEBORENEN*
19:00 JUGENDMESSE

Do. 02.06. 06:00 Frühmesse mit Frühstück

Sa. 04.06. 08:00 TOTENMESSE
18:30 Vorabendmesse

**So. 05.06.** PFINGSTEN

L 1: Apg 2, 1-11
L 2: 1 Kor 12, 3b-7.12-13
Ev: Joh 20, 19-23
08:00 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe

**Mo. 06.06.** PFINGSTMONTAG

L 1: Apg 19, 1b-6a
L 2: Röm 8, 14-17
Ev: Joh 3, 16-21
10:00 Hl. Messe

Do. 09.06. 06:00 Frühmesse mit Frühstück

Fr. 10.06.22 LANGE NACHT DER KIRCHEN WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Sa. 11.06. 18:30 Vorabendmesse

**So. 12.06.** DREIFALTIGKEITSSONNTAG

L 1: Spr 8, 22-31
L 2: Röm 5, 1-5
Ev: Joh 16, 12-15
08:00 Hl. Messe
10:00 HL. FIRMUNG

**Do. 16.06.** FRONLEICHNAM

L 1: Gen 14, 18-20
L 2: 1 Kor 11, 23-26
Ev: Lk 9, 11b-17
09:00 FESTGOTTESDIENST MIT PROZESSION UND ANSCHL. GRILLFEST BEIM BRUNNEN

Sa. 18.06. 18:30 Vorabendmesse

**So. 19.06.** 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Sach 12, 10-11; 13, 1
L 2: Gal 3, 26-29
Ev: Lk 9, 18-24
08:00 Hl. Messe
10:00 Hl. Messe

Do. 23.06. 06:00 Frühmesse mit Frühstück

Sa. 25.06. 18:30 Vorabendmesse

**So. 26.06.** 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: 1 Kön 19, 16b.19-21
L 2: Gal 5, 1.13-18
Ev: Lk 9, 51-62
08:00 Hl. Messe
10:00 FAMILIENMESSE
GEBURTSTAGSMESSE FÜR ALLE IM JUNI GEBORENEN

Do. 30.06. 06:00 Frühmesse mit Frühstück

Sa. 02.07. 08:00 TOTENMESSE
18:30 Vorabendmesse

**So. 03.07.** 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L 1: Jes 66, 10-14c
L 2: Gal 6, 14-18
Ev: Lk 10, 1-12.17-20
10:00 Hl. Messe

Sa. 09.07. 18:30 Vorabendmesse

## Endlich wieder Pfarrcafe!

Wenn es frühmorgens in der Küche raschelt und der Duft von frischem Apfelstrudel die Wohnung erfüllt, dann ist es wieder soweit! Kaffee und Milch nicht vergessen, mit Selbstgemachtem und Selbstgekauftem etwas früher los, um im Josefsaal die Tische zurechtzurücken und ein wenig zu dekorieren. Weiß ich nach zwei Jahren noch, wie die große Kaffeemaschine funktioniert? Ja, sie beginnt brav zu glucksen! Nach der Messe geschwind noch Teewasser erwärmen und dann auf die Gäste warten. Und schon kommen sie, genießen das Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, teilen Sorgen und Freuden, schmieden Pläne, leben Gemeinschaft, tragen zu unserem Projekt in Ecuador bei.

Ich möchte alle herzlich einladen, das Pfarrcafe zu besuchen oder einmal selbst vorzubereiten. Eine Liste dafür hängt an der Türe zum Josefsaal, Unterstützung findet man bei Familien mit Erfahrung, und die Bedienung der Kaffeemaschine ist wirklich nicht so schwer :-) !

jp

**Ab Sonntag den 22. Mai wieder jeden Sonntag nach der 10 Uhr Messe Pfarrcafé**

***Auf zur Seniorenrunde***

ST. OTHMAR

Leider dürfen wir nur **„GEIMPFTE PERSONEN“** begrüßen!!!

In der Hoffnung auf ein Wiedersehen grüßt herzlich

*Das Seniorenteam*

### Termine für 2022

03. Juni

17. Juni

(Termine sind mit Vorbehalt)

# Unsere Sponsoren


Dr. Christoph Obermayer
Rechtsanwalt

Immobilienrecht - Bauvertragsrecht
Finanzstrafrecht
Medizin- u. Ärzterecht

Sprechstunde für anwaltliche Beratung:
Mi, Do von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
*Erstberatung € 50,--*

Disslergasse 1/2, 1030 Wien
Tel.: 01/512 49 24, Fax.: 01/512 49 24/89
kanzlei@ra-obermayer.at
www.ra-obermayer.at

bestcare24
immer & überall

Qualitätsvolle
24-Stunden-Betreuung

Kostenlose Erstberatung
0800 / 104 410

Sechskrügelgasse 2 · Top 13 · 1030 Wien
T: +43-1-235 05 24 · office@bestcare24.at

www.bestcare24.at

Wir nehmen uns Zeit.
Wir helfen Ihnen.

RAT UND HILFE VON 0 BIS 24 UHR
Tel.: (01) 769 00 00

Landstraßer Hauptstraße 36, 1030 Wien
Alserbachstraße 6, 1090 Wien
Silbergasse 5, 1190 Wien
Maurer Hauptplatz 10, 1230 Wien
Am Hauptplatz 9, 2320 Schwechat
www.bestattung-pax.at

PAX
BESTATTUNG MIT STIL

Ordination
Zahnärztin
Dr. Gabriella Molnar

Zahnersatz-
Reparaturnotdienst
0664/301 50 63

Ganzheitlich orientierte
Zahnheilkunde:
- kein Amalgam
- Ozontherapie
- Funktionskieferorthopädische Apparate (Bionator, Bimler, Fränkel)
- kombinierte, festsitzende und abnehmbare Prothetik
- Zirkon

WORLD OF TEETH®
Zahnlabor
Müllner & Dr. Molnar OG

Seit vielen Jahren sind wir mit der Herstellung von biokompatiblem Zahnersatz beschäftigt.

Zahnkronen
Zahnprothesen
Zahnspangen
Implantate

Innovative Produkte, Flexiwell, Thermoplast-Prothesen mit Kunststoffklammern in Zahnfarbe, Zirkon.

1030 Wien
Erdbergstraße 49/8
Tel. 0660/315 92 90
U3 Nähe Kardinal-Nagelplatz
Ausgang Kainerg. 3 Gehmin.

2460 Bruck/Leitha
Burgenlandstraße 8
Tel. 02162/655 92

Ordinationszeiten: Di & Fr
Und nach tel. Terminvereinbarung
von Mo-Sa 9:00 - 20:00 Uhr

Wir renovieren ...ohne Baustelle!

Qualität seit 35 Jahren
Die schlaue Lösung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Türen, Küchen, Treppen,
Fenster, Decken, Gleittüren

Jetzt informieren:
☎ 01/7120671
www.tuebeg.portas.at

PORTAS-Fachbetrieb
TÜBEG Türenservice Ges.m.b.H.
Radetzkystraße 8 · 1030 Wien

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

# Unsere Sponsoren

Österreichische Post AG
**PZ 22Z042747 P**
Katholisches Pfarramt St. Othmar
Kolonitzplatz 1 1030 Wien

elektro nenning

***Richard Nenning***

*Mobil: 0664 / 11 36 782*
*elektro@nenning.at*

Planung & Ausführung
Beratung & Verkauf
Störungsdienst
www.nenning.at

*1030 Wien, Kolonitzplatz 8 Tel. 714 57 64 Fax DW 11*

**Dr. Christoph Naske**

Rechtsanwalt - Attorney at Law
1010 Wien, Wipplingerstraße 21

Schuldnerberatung (Privatkonkurs) – Familienrecht – Mietrecht – Immobilienrecht – Wirtschaftsrecht (einschl. Inkasso) – Strafrecht – Verfassungsrecht

Tel.: 01/533 58 53 Fax.: 01/533 58 53 99
anwalt@naske.at

**www.naske.at**

REINHARD BICHER & CO. KEG

DIENSTLEISTUNGEN für WIRTSCHAFT und ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Untere Weißgerberstraße 6
1030 Wien

Tel.: 0676 334 23 43
Fax: 01/713 10 60
reinhard.bicher.u.co.keg@chello.at

*Sofienwirt*

**Karl Amesberger**

Kegelgasse 19 / Ecke Seidlgasse, 1030 Wien
Telefon / Fax: 01 / 920 58 24
Mobil: 0676 / 4275020
www.sofienwirt.at
e-mail: karl@sofienwirt.at

Öffnungszeiten:
MO – FR 11:00 Uhr bis 22:00 Uhr

BEH. KONZ. INSTALLATIONSFIRMA
SANITÄR-, ENERGIE-, HEIZUNGSTECHNIK

ING. JOSEF GERGITS e.U.

Servicespezialist für alle Gas-Durchlauferhitzer
Gas-Kombithermen, Gas-Heizthermen, Gas-Heizgeräte

G e b r e c h e n d i e n s t

1030 WIEN, KUNDMANNGASSE 11
TELEFON 713 23 62 • gergits@aon.at • FAX 712 97 14

dietrich

WEINBAU AM SPITZERBERG

**Weinbau Christian Dietrich**
**A – 2472 Prellenkirchen, Hauptplatz 1**
**Tel: +43 (0) 2145/2331**
**e-mail: office@weinbau-dietrich.com**
**web: www.weinbau-dietrich.com**

## Dieses Pfarrblatt ist kostenlos !!!

Es liegt zur freien Entnahme auf oder wird per Post zugestellt.

Wir freuen uns jedoch über jede Spende per Erlagschein oder in der Pfarrkanzlei.